

# Möglichkeiten und Grenzen der regenerativen Therapie

Internationales Osteology Symposium vom 14.–16. April 2011 in Cannes:  
Erfahrene Wissenschaftler diskutieren neue Forschungsergebnisse und aktuelle Therapiekonzepte.

In Cannes, der Stadt der Reichen und Schönen, spielt die Ästhetik seit jeher eine grosse Rolle, ganz besonders während des internationalen Filmfestivals. Im April 2011 wird das nächste Internationale Osteology Symposium Ästhetik von einer wei-

teren Seite beleuchten und regenerative Therapien mit ihren heutigen Möglichkeiten und Grenzen ins Rampenlicht stellen.

In den letzten Jahren haben sich die regenerativen Therapien in Implantologie und Parodontologie deutlich verändert: von der reinen Hartgewebsaugmentation hin zu einem umfassenden Management und Aufbau von

Knochen und Weichgewebe. Denn für ein stabiles, funktionales und ästhetisches Ergebnis sind beide Gewebe unverzichtbar. Diesem Fakt trägt das wissenschaftliche Programm von Osteology in Cannes Rechnung: Neben aktuellen Ergebnissen zur Knochenregeneration und zum Handling von Komplikationen werden neue Therapien und Produkte für den Weichgewebeaufbau ein wichtiger Schwerpunkt sein.

Vom 14. bis 16. April 2011 werden erfahrene Wissenschaftler und renommierte Praktiker neueste Forschungsergebnisse und aktuelle Therapiekonzepte diskutieren. Der Vorkongress am Donnerstag steht ganz im Zeichen der Praxis: In Workshops können die Teilnehmenden regenerative Behandlungsmethoden praxisnah diskutieren und trainieren. Das wissenschaftliche Hauptprogramm am Freitag und Samstag zeigt, welche Therapien heute State of the Art und mit klinischer Evidenz unter-

## Osteology in Cannes – die Themen

- GBR bei Implantatpatienten – ein kritischer Überblick
- Klinische Evidenz zur Verbesserung der Langzeitprognose von Zähnen durch GTR
- Regenerative Behandlung der Periimplantitis
- Sinusbodenaugmentation
- Behandlung komplexer Fälle
- Ästhetik des Weichgewebes um Zähne und Implantate
- Neue Behandlungsmethoden in der Weichgewebsaugmentation

legt sind, wie Risikofaktoren beurteilt und Komplikationen behandelt werden. Vorträge und Präsentationen zu neuen Studien und mit konkreten Behandlungstipps, aber auch das klinische Forum mit einer Podiumsdiskussion zu klinischen Fällen werden

Antworten geben auf die Fragen: Was sind die heutigen Möglichkeiten und Grenzen der regenerativen Therapie und wohin wird sie sich entwickeln?

Die internationalen Osteology-Symposien haben sich in den letzten Jahren als wichtigste Kongressreihe zum Thema Regeneration etabliert. Osteology in Cannes wird erneut hochstehende Wissenschaft mit den konkreten Ansprüchen in Klinik und Praxis verbinden, an einer der schönsten Küsten Europas. Und während am berühmten Filmfestival in Cannes „mehr Schein als Sein“ präsentiert wird, wird Osteology aufzeigen, wie die Behandler heute in der Regeneration nicht nur „Sein“, sondern auch „langes Bleiben“ erreichen können. [DTI](#)

## Osteology Foundation

6002 Luzern  
Tel.: 041 368 44 40  
[www.osteology.org](http://www.osteology.org)  
[www.osteology-cannes.org](http://www.osteology-cannes.org)



Cannes mit imposanter Hafenanlage und einer der schönsten Küsten Europas.

ANZEIGE

## Heraeus

### Venus Diamond Flow

Die Diamantklasse.



### Der neue Stern der Diamantklasse.

Herausragende Verarbeitungseigenschaften, diagnosesichere Röntgenopazität und überzeugende Ästhetik.

Venus Diamond Flow ist das neue fließfähige Nano-Hybrid Komposit mit der innovativen Diamant Formel von Heraeus. Als ideale Ergänzung zum Universalkomposit Venus Diamond und kombinierbar mit handelsüblichen Kompositen, überzeugt Venus Diamond Flow alle, die mehr erwarten:

- Der Diamant Komfort – Für eine einfache und sichere Verarbeitung
- Der Diamant Effekt – Für perfekte Farbadaption
- Die Diamant Formel – Für langlebige Restaurationen

Venus<sup>®</sup>  
Die neue Ästhetik.

Möchten Sie mehr über Venus Diamond und Venus Diamond Flow erfahren?  
Besuchen Sie [www.heraeus-venus.de](http://www.heraeus-venus.de) oder rufen Sie uns an unter **043 333 72 55**.

## „Nichts ist härter als die Wahrheit“

Ein Interview mit Paul Poulios,  
Geschäftsführer oneway Suisse GmbH

**DTI: Herr Poulios, ihr Unternehmen ist neu auf dem Markt. Braucht die Schweiz einen weiteren Anbieter von Desinfektionsprodukten?**

**Paul Poulios:** Diese Frage lässt sich mit einem klaren Ja beantworten. Allerdings ist nur unsere Gesellschaft neu, die Macher hingegen sind es nicht. oneway Suisse ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft eines bedeutenden Schweizer Herstellers von

Marktanteile. Die grundlegende Idee hinter unserem Unternehmen ist, einen Gegenpol zu den immer grösseren Dentalhandelsunternehmen hier in der Schweiz zu bilden.

Mit unserer Werbung wird es deutlich werden: Nichts ist härter als die Wahrheit. Ich bin mir bewusst, dass wir uns mit diesem Konzept nicht gerade beliebt machen werden, aber die Praxen werden schon sehen, was sie davon haben; ein hochwertiges



Paul Poulios, Geschäftsführer oneway Suisse GmbH

Premium-Desinfektionsprodukten. Unsere Gesellschaft wurde gegründet, um Schweizer Zahnärzten Produkte aus diesem Segment zu weitaus günstigeren Preisen anzubieten. Das ist unsere Kernkompetenz.

ges Produkt zu unverschämten günstigen Preisen.

**Desinfektionsprodukte gibt es viele auf dem Markt. Welchen Mehrwert werden Ihre Produkte haben?**

Unsere günstigen Preise haben zwar eine grosse Bedeutung, sind jedoch nicht alles. Einmalig und neu ist die Optik. Flaschen sowie Kanister sind nicht blickdicht und weiss, sondern transparent. So haben Anwender erstmals den Durchblick auf

**Was steckt hinter Ihrem Motto „Nichts ist härter als die Wahrheit“?**

Wir stehen für klare Worte und sprechen Dinge aus, die wehtun. Der Markttrend geht seit Jahren eindeutig in Richtung Direktverkauf und Direktanbieter erobern mehr und mehr

